



Weltpremiere: Alfa Romeo 4C “Launch Edition”

- Die exklusive „Launch Edition“ des Alfa Romeo 4C feiert ihr Debut in Genf
- Sie wird als eine nummerierte `Limited Edition` produziert: 400 Einheiten für Europa, den mittleren Osten und Afrika, 500 Einheiten für Nordamerika und 100 für den Rest der Welt
- Die limitierte „Launch Edition“ zeichnet sich unter anderem durch exklusive Merkmale wie den speziellen Carbon Kit und die neue Außenfarbe `Carrara Weiss` aus
- Die 4C „Launch Edition“ ist ab sofort bestellbar zu einem Preis, der europaweit mit 60.000,- Euro (inkl. MwSt, exkl. lokaler Steuern wie z.B. NOVA) praktisch ident sein wird
- Neuer Motor aus Voll-Aluminium: 1750 Turbo-Benzin Direkteinspritzer mit 240PS
- Top Speed von mehr als 250 km/h und Beschleunigung von 0-100 km/h in 4,5 Sekunden
- Alfa TCT Doppelkupplungsgetriebe mit Schaltwippen am Lenkrad und neuer Alfa D.N.A. Selektor mit zusätzlichem „Race“-Modus



Jeep



Wien, 05.03.2013. Der weltweite Launch des Alfa Romeo 4C steht stellvertretend für die Rückkehr der Marke in die Welt der leichten Sport Coupés und ist damit ein ganz besonderer Meilenstein, der von vielen Fans herbeigewünscht wurde. Die exklusive „Launch Edition“ wurde genau für diesen Kundenkreis konzipiert, eine exklusive, limitierte Auflage von 400 Einheiten für Europa mit exklusiven Merkmalen, die speziell für diese Version entwickelt wurden.

Das Debut findet heute im Rahmen des 83. Internationalen Genfer Automobilsalons statt, wo nun offiziell Bestellungen für die „Launch Edition“ des kompakten Supersportwagens 4C zu einem europaweit nahezu einheitlichen Preis von 60.000,- Euro (inkl. MwSt. und exkl. lokaler Steuern) entgegengenommen werden. Darüber hinaus können alle Käufer an einem exklusiven Event teilnehmen, der ein spezielles Fahrertraining beinhaltet, um das Potential des Fahrzeugs in einer sicheren Umgebung auszuloten.

Die neue „Launch Edition“ ist in 2 Farben verfügbar – Carrara Weiss oder Ala Rot – und ist auch durch ein spezielles unter der Lackierung integriertes Label erkennbar. Das Design dieses einzigartigen Fahrzeugs wird unterstützt durch einen Carbon Aerodynamik Kit (inkl.



Spoiler und Außenspiegel), einen hinteren Diffusor aus dunklem Aluminium, Bi-Xenon Frontscheinwerfer mit dunklem Hintergrund sowie durch brünierte Leichtmetallräder.

Um die sportbetonte Linie noch weiter zu betonen, verfügt das Fahrzeug auch über spezielle vordere Lufteinlässe, lackierte Bremszangen, eine Sportauspuffanlage mit BMC Luftfilter sowie ein Fahrwerk mit spezieller Abstimmung der Dämpfer sowie der hinteren Stabilisatoren.



Das Interieur hat die gleichen sportlichen Wurzeln mit den Sportsitzen aus Stoff/Lederkombination mit Alcantara Applikationen, Einsätzen aus Aluminium und einem Aluminium Schaltknopf gleich wie einem Label aus Carbon mit der jeweiligen individuellen Nummerierung. In Kombination mit der roten Außenfarbe verfügt die Alfa Romeo 4C „Launch Edition“ über rote Nähte an Lenkrad, Handbremse, Fußmatten, den Türgriffen sowie den Sportsitzen.

Natürlich zeichnen die Alfa Romeo 4C „Launch Edition“ all die überzeugenden sportlichen Charakteristika aus, die in der Alfa DNA eingebettet sind: Italienischer Stil, Leistung und technische Überlegenheit für ein Höchstmaß an Fahrspaß mit einem Maximum an Sicherheit. Das von Alfa Romeo entwickelte und von Maserati hergestellte zweisitzige Coupé mit Mittelmotor und Hinterradantrieb gelangt 2013 in den Verkauf und markiert damit auch die Rückkehr der italienischen Marke in die USA als Basis für den globalen Wachstumsplan von Alfa Romeo.

Der Alfa Romeo 4C wurde direkt abgeleitet von jenem Concept Car, das eine Welle der Bewunderung auf dem Genfer Salon 2011 ausgelöst hat – so sehr, dass es 3 wichtige Auszeichnungen gewinnen konnte: den „Autobild Design Award“ (2011, Deutschland), den „Design Award for Concept Cars & Prototypes“ (2012, Villa d’Este) und den Preis „Most Exciting Car of 2013’ - ‘What Car?“ (2013, Großbritannien).



Die Bezeichnung 4C

Die Bezeichnung 4C ist von der legendären Vergangenheit der Marke inspiriert und projiziert diese Werte hinsichtlich Technologie und Emotion in die Zukunft. Sie bezieht sich ganz besonders auf die Motorsport Tradition der Marke, wo die Bezeichnungen 8C und 6C in den 30-er und 40-er Jahren des letzten Jahrhunderts ganz spezielle Rennwagen trugen, die den Schwerpunkt nicht nur auf maximale Leistung, sondern ganz speziell auch auf ein optimales Gewichts-/Leistungsverhältnis gelegt haben, um maximale Agilität mit Top-Leistung zu kombinieren.

Mit dem gleichen Ziel verwendet der Alfa Romeo 4C Technologien und Materialien wie Hinterradantrieb, Carbon und Aluminium, die am letzten Stand der Technik sind und von den modernsten Supersportwagen abgeleitet wurden - so wie dem Alfa Romeo 8C Competizione. Weiters kommen Technologien aus der aktuellen Alfa Romeo Modellpalette zur Anwendung, die für diesen Einsatz noch aufgewertet wurden um den sportlichen Ansatz dieses Fahrzeugs noch weiter zu unterstützen. Dies wird besonders mit dem völlig neuen 1750 Turbo Benzin Direkteinspritzer aus Vollaluminium deutlich, dem ausgeklügelten „Alfa TCT“ Doppelkupplungsgetriebe sowie dem Alfa D.N.A. System mit dem neuen Race-Modus.

3

Außendesign

Das Design des Alfa Romeo 4C ist im Centro Stile Alfa Romeo entstanden und weckt bereits auf den ersten Blick Erinnerungen an Designikonen aus der Vergangenheit, die ganz wesentlich zur Positionierung der Marke beigetragen haben. Eine dieser Ikonen sticht dabei heraus – besonders hinsichtlich der Abmessungen und Ähnlichkeiten im Layout: der Alfa Romeo 33 Stradale: ein Fahrzeug, das extreme mechanische und funktionale Notwendigkeiten mit einem ganz besonderen Styling zusammengeführt hat und das den Motor und das Chassis perfekt zu einem Alfa Romeo verschmolz.

Der 4C folgt diesen Spuren und führt damit eine Reise weiter, die mit dem 8C Competizione begonnen hat. Auf seine eigene Weise betont er ganz spezifische Facetten der Marke wie die kompakten Abmessungen, die Dynamik und die Agilität.





Die Entwicklung des Außendesign des 4C war von Beginn an geprägt durch das Ziel den Stil des Fahrzeugs zu unterstützen, gleichzeitig aber den technischen Ansprüchen hinsichtlich Dynamik und Aerodynamik optimal zu genügen. Aus diesem Grund wurden alle Designlösungen hinsichtlich eines Parameters optimiert: der Performance.

Das geschwungene Heckdesign umfasst das pulsierende Herz des Fahrzeugs: die Antriebskomponenten und den Motor, die durch die Heckscheibe sichtbar sind. All dies in Kombination mit dem den betont stark ausgeprägten Ausformungen über den Radhäusern verleiht dem Heck des Fahrzeugs Stärke und optische Kraft. Das Design wird in diesem Bereich durch die runden Heckleuchten und die hinteren Lufteinlässe, die für den Intercooler und die Luftversorgung des Triebwerks notwendig sind, vervollständigt.



Innendesign

Das funktional elementare Design und die verwendeten Materialien zeichnen das Interieur aus, das für ein Maximum an Fahrfreude entwickelt wurde. Insbesondere steht die für die Chassis Konstruktion verwendete Carbonstruktur auch im Innenraum im Vordergrund und wurde vielfach unverkleidet belassen, um den Eindruck der Leichtbauweise, der verwendeten Technologien und der Einzigartigkeit des Fahrzeugs zu unterstützen.

Das Armaturenbrett und die Türpaneele wurden mit einer speziellen Oberfläche veredelt, die ganz bewusst das Thema `Asphalt` zitiert, um an die Zielvorgabe für den Alfa Romeo 4C zu erinnern – ein Maximum an Fahrfreude durch die Straße auf den Fahrer zu übertragen.

Die Sitze unterstützen eine sportliche Fahrposition und stellen den Kontakt des Fahrers mit der Straße sicher, ohne jedoch den notwendigen Komfort für den Alltagsgebrauch des Fahrzeugs in Frage zu stellen. Das Armaturenbrett, einfach und klar strukturiert, ist dank der digitalen Instrumente sowie der Schaltwippen, die hinter dem ergonomisch gestalteten Lenkrad angebracht sind, völlig auf den Fahrer fokussiert.

Das Cockpit, das die Welt des Motorradsports und der Rennwagen zitiert bringt alle Informationen, die notwendig sind, um das Fahrzeug zu leben und zu steuern auf einen



präzisen Punkt. Die Pedale und die Fußstützen sind aus Aluminium gefertigt und unterstützen den sportlichen Charakter des Fahrzeugs bis ins kleinste Detail.

Abmessungen und Aerodynamik

Die kompakten Abmessungen machen dieses Fahrzeug mit 2 Schalensitzen wirklich einzigartig im Kreis seiner Mitbewerber: Länge - 399 cm; Breite – 200cm; Höhe – 118cm mit einem Radstand von 238cm. Diese Abmessungen unterstützen einerseits den Anspruch eines Supersportwagens und betonen die Agilität des Fahrzeugs. Darüber hinaus – und aufgrund der exzellenten Designarbeit – erreicht das Fahrzeug ein Maximum an aerodynamischer Effizienz mit einem Abtriebswert, der - wie bei Rennwagen - zu erhöhter Stabilität bei höheren Geschwindigkeiten führt.

Neuer 1750 Turbo Benziner mit Direkteinspritzung und 240PS

Der Motor ist das schlagende Herz eines Alfa Romeo. In diesem Fall ist es der völlig neu entwickelte 1750 Turbo Benziner mit Direkteinspritzung und 240PS, der mit einem klaren Ziel konstruiert wurde: Außerordentliche Leistung sicherzustellen, ohne dafür die Harmonie und die Fahrfreude in Frage zu stellen – in allen Fahrsituation – von der Rennstrecke bis zum Stadtverkehr.

Das als Mittelmotor ausgeführte Voll-Aluminium Triebwerk verfügt über speziell optimierte Ansaug- und Auslass-Systeme, um in Kombination mit einer Kurbelwelle mit 8 Ausgleichsgewichten ein maximal breites Drehzahlband gewährleisten zu können. Zusätzlich ist der Antrieb gekennzeichnet durch die Benzin Direkteinspritzung, variable Ventilsteuerung auf der Einlass- und Auslass-Seite, einen Turbolader sowie das revolutionäre Scavenging Control System zur Eliminierung des Turbo Lochs. Die Drehmomentkurve ist sehr breit mit einem Maximum bei 350 Nm, wovon 80% bereits bei 1700 U/min zur Verfügung stehen.





Alfa TCT Doppelkupplungsgetriebe

Der 1750 Turbo Benziner wird mit dem trocken ausgeführten Alfa TCT Doppelkupplungsgetriebe kombiniert, das in diesem Segment einen absoluten Maßstab darstellt bedingt durch sein geringes Gewicht und die hohe Reaktionsgeschwindigkeit. Im sequentiellen Modus kann der Gangwechsel auch über die hinter dem Lenkrad angeordneten Schaltwippen erfolgen.



Verglichen mit den aktuell in der Giulietta und im MiTo zur Anwendung kommenden Versionen verfügt die TCT im Alfa Romeo 4C über eine neue Softwaresteuerung sowie eine neue „Launch Control“ Funktion, die alle Fahrzeugsystem optimiert, um ein Maximum an Beschleunigung zu erzielen. Zusätzlich verfügt die ALFA TCT über eine neue Steuerungslogik, die mit der Alfa D.N.A., dem Bremssystem, dem Motormanagement und dem Stabilitätsprogramm perfekt abgestimmt ist.

Der neue Alfa D.N.A. Selektor mit „Race“-Modus



Beim Alfa Romeo 4C kommt eine ganz spezielle Weiterentwicklung des D.N.A. Systems zum Einsatz, wo nun neben den bis dato verfügbaren Funktionen – Dynamic, Natural und All Weather – mit „Race“ eine vierte Funktion zur Verfügung steht, die das Fahrerlebnis auf Rundstrecken noch stärker unterstützt.

Die Aktivierung dieser Funktion erfolgt durch einen längeren Druck auf den D.N.A. Selektor in Dynamic Position. In diesem Modus deaktiviert die Alfa D.N.A. die elektronischen Stabilitätsprogramme und überlässt dem Fahrer die volle und alleinige Kontrolle. Ganz im gleichen Sinne verändert das digitale TFT Display seine Konfiguration und zeigt nur mehr jene Informationen an, die im jeweiligen Modus relevant sind. Dieser veränderte Informationsstand wird auch über die Farbe des Displays angezeigt – Gelb für Race, Rot für Dynamic, Grau für Natural und Blau für All Weather.



Hochfester Leichtbau

Eine hochfeste, steife Struktur ist eine Grundvoraussetzung für einen Hochleistungs-Sportwagen. Dieses Prinzip war die Basis für die Entwicklung des Alfa Romeo 4C. Das nur 65kg schwere Chassis ist in einer Monocoque Konstruktion komplett in Carbon Faser ausgeführt mit „pre-preg“ Technologie, die ihren Ursprung in der Formel 1 hat und bis dato nur in den modernsten Supersportwagen zur Anwendung gekommen ist. Die vorderen und hinteren Anbauten an dieses Monocoque sowie die Dachverstärkungen sind in Aluminium ausgeführt.

Die Karosserie selbst besteht komplett aus hochfesten Verbundwerkstoffen mit deutlichen Gewichtsvorteilen gegenüber Stahl, erhöhter Steifigkeit und hoher Korrosionsresistenz. Auch die Sitze bestehen aus einer Carbon- und Fiberglas Mischkonstruktion mit hoher Belastbarkeit und minimalem Gewicht.

Das Gesamtergebnis ist ein extreme niedriges Gesamtgewicht (das Leergewicht ist nur 895kg) kombiniert mit der höchstmöglichen Verwindungssteifigkeit und Robustheit sowie einer optimierten Anordnung des Fahrzeugschwerpunktes zur Maximierung von Fahrspaß und Agilität auf den herausforderndsten Straßen.

7



Fahrwerk

Der Alfa Romeo 4C verfügt über eine extrem aufwendige Fahrwerkskonstruktion mit doppelten Querlenkern vorne und einer MacPherson Weiterentwicklung hinten, um das Handling und die Straßenlage zu optimieren.

Diese Lösung, gemeinsam mit dem Hinterradantrieb, dem Mittelmotorkonzept und dem außerordentlich guten Gewichts/Leistungsverhältnis, garantiert den für Alfa Romeo typischen Fahrspaß durch eine optimale Gewichtsverteilung (40% vorne / 60% hinten). Für jene Kunden, die das absolute Maximum an Handling auskosten wollen, steht ein kompletter Sport Fahrwerks-Kit zur Verfügung.



Bremsen, Räder und Lenkung

Um perfektes Bremsverhalten selbst unter den extremsten Bedingungen zu gewährleisten, ist das Bremssystem mit vier belüfteten und gelochten Scheibenbremsen kombiniert mit Brembo 4-Kolben Aluminium Bremszangen an der Vorderachse. Weiters wurden beim Alfa Romeo 4C zur Optimierung des Handlings Reifen mit unterschiedlichen Dimensionen an der Vorder- und Hinterachse verbaut (zwei Varianten verfügbar: 17“-18“; 18“-19“). Ganz in der Philosophie des 4C kommt bei diesem Fahrzeug keine Servolenkung zum Einsatz, um das Gewicht zu reduzieren und um ein optimales Feedback im Lenkbereich zu gewährleisten – jedoch unter Wahrung einer relativ niedrigen Lenkungslast aufgrund des geringen Fahrzeuggewichts.



Leistungsdaten eines Supersportwagens

All die High Tech Lösungen im technischen und im technologischen Bereich geben dem Alfa Romeo 4C die Leistungsdaten eines Supersportwagens mit einem einzigartigen Fahrgefühl. Dies wird mit einer Höchstgeschwindigkeit von über 250 km/h, eine Beschleunigung in 4,5 Sekunden von 0-100 km/h, einer Querbeschleunigung von 1,1g sowie einer maximalen Bremsbelastung von 1,25g unter Beweis gestellt.



Excellence - Made in Italy



Für den neuen Alfa Romeo 4C ist das höchste Niveau an technischer und Fertigungsexpertise der Marken Alfa Romeo und Maserati kombiniert worden. Das Teamwork der beiden Marken war ganz speziell auf die Integration der Alfa Romeo Design Abteilung in die Tätigkeit der Maserati Fertigungsspezialisten fokussiert. Diese Arbeit wurde durch die technologische Unterstützung weiterer italienischer Spezialunternehmen für den Sportwagenbau unterstützt. Kurz gesagt ist es auch ein ganz spezielles Merkmal der Marke Alfa Romeo mit ihrer über 100-jährigen Geschichte als einer der berühmtesten und populärsten Botschafter weltweit für italienische Produkte angesehen zu werden.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Wolfgang Brunner
Public Relations Manager
Fiat Group Automobiles Austria GmbH
Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: 01/68001-1080
e-mail: wolfgang.brunner@fiat.com

Alfa Romeo Presse im Web: www.alfaromeopress.at

